

Artikel drucken**Frische Fireworks Funktionen**

Für Einsteiger und Profis bietet das Grafikprogramm Fireworks MX interessante Neuerungen. Wir stellen Ihnen diese anhand von Beispielen vor

Realisieren Sie bequem PopUp-Menüs oder Rollover-Buttons - ohne großes Programmieren mit Fireworks MX. Denn Macromedias Feuerwerk für professionelle Vektor- und Bitmap-Grafiken verbindet Ihre Werke mit dem dazugehörigen Programmcode. Dazu entwerfen Sie Ihre Grafiken und exportieren diese danach. Das Ergebnis ist beispielsweise eine HTML-Seite mit Ihren PopUp-Menüs.

Wer bereits die Vorgänger-Version kennt, wird feststellen, dass die Oberfläche jetzt ein neues übersichtliches Outfit hat. Zentrale Schaltstelle ist dabei der Eigenschaftsinspektor, der alle wichtigen Parameter einer Grafik auf einen Blick zeigt. Das ist sehr praktisch, denn Sie müssen nicht im Menü oder in den Paletten suchen, um beispielsweise bei Schriften die Größe oder bei einem Strich die Pinselbreite einzustellen.

Von Vorteil ist auch, dass jetzt alle Programme von Macromedia, also Fireworks, der HTML-Editor Dreamweaver und Flash, eine einheitliche Arbeitsoberfläche haben. Das bedeutet: Kennen Sie eine Anwendung, kommen Sie schnell mit den anderen klar. Um Fireworks MX zu testen, können Sie die Testversion der Heft-CD installieren. Diese finden Sie unter Aktuelles Heft. Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit den Neuerungen Ihre Grafiken bearbeiten und Webseiten gestalten.

Geordnete Werkzeugleiste

Kennen Sie die Vorgängerversionen von Fireworks, sehen Sie, dass die Werkzeugleiste anders aussieht. Die Tools sind jetzt nach Verwendungszweck gruppiert. Oben stehen die Werkzeuge, um den Bildausschnitt zu wählen und um Motive zu verschieben. Darunter können Sie Ritzzeug (Eckzeil) und wiederum eine tiefer Vektoren